



LANDKREIS
GÖPPINGEN

Haushaltsplan 2023

Einbringung des Haushaltes mit Finanzplanung 2024 – 2026

Kreistag, 14. Oktober 2022

Kreiskämmerer Günter Stolz

Digitales Informationsmaterial...



FLYER...



... eingestellt in Mandatos
und Homepage.



Wegweiser durch den Haushaltsplan 2023....

(Einbringung im Kreistag Stand 14.10.2022)



Satzung
S. 6-7

- Strategie → Seite 10
- Kennzahlen → Seite 11ff./603
- Finanzielle Entwicklung → Seite 12ff.
- Veränderungen → Seite 27ff.
- Investitionsübersicht → Seite 55ff.

Vorbericht
ab S. 10

- Verwaltung → Seite 57ff.
- Schulen → Seite 75ff.
- Jugend/Soziales → Seite 86ff.
- AFK GmbH → Seite 115ff.
- Umwelt & Klima → Seite 120ff.
- Verkehr → Seite 123ff.
- Schuldenentw. → Seite 139ff.
- Finanzplanung → Seite 142ff.

mit
Erläuterungen

Anlagen

- Rücklagen → Seite 594
- Liquidität → Seite 140/597
- Kreisumlage → Seite 598ff.
- Kreisstraßen → Seite 123ff./604ff.
- Beteiligungen → Seite 611ff.
- Freiwilligkeitsliste → Seite 631ff

Beratungs-
unterlage
(Anlagen)

Stellenplan
Seite 39ff./570ff

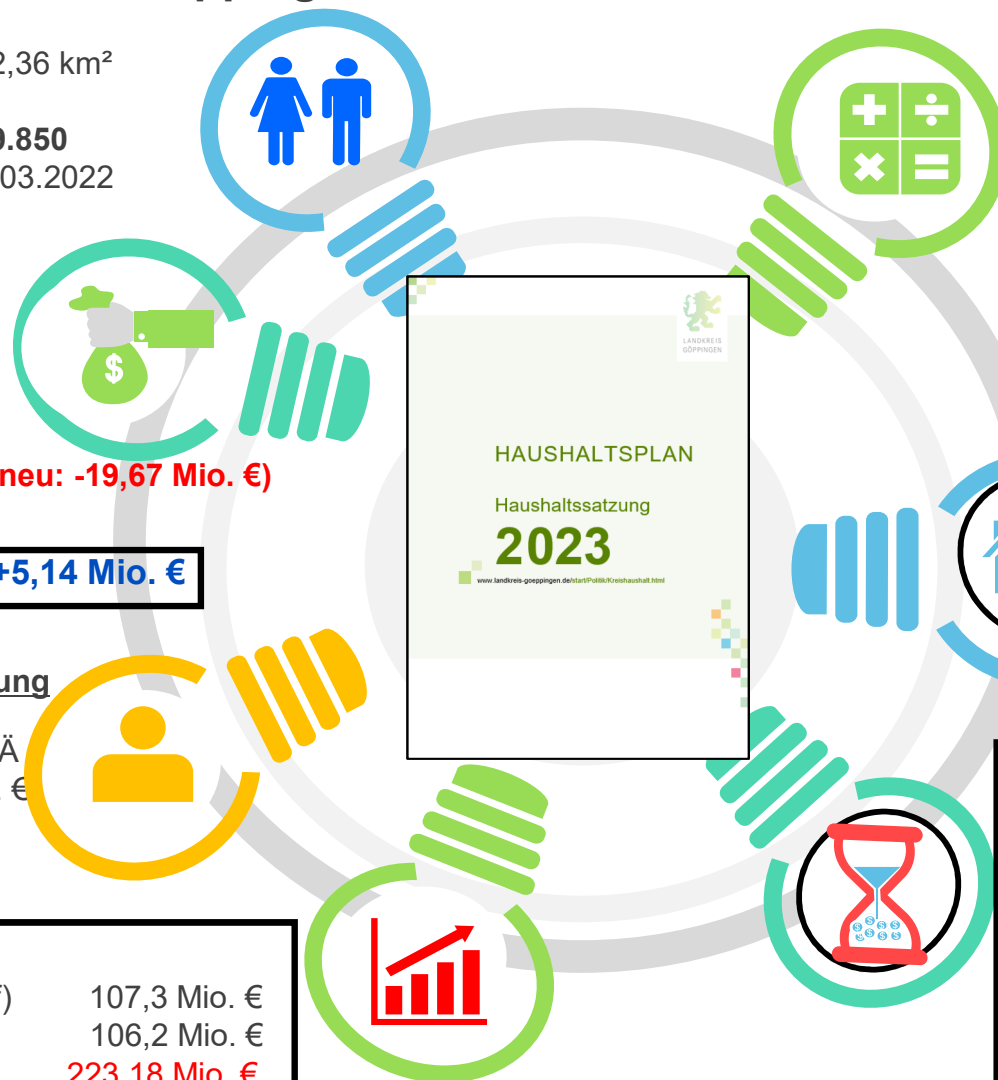
- Stellenplananträge 2023 → BU-Anlage (nö)
- Umgesetzte Einzelmaßnahmen aus Pot.analyse → BU-Anlage (nö)

Startvoraussetzungen / Status Quo / Aktuelles

(Einbringung im Kreistag Stand 14.10.2022)

Faktenreport Landkreis Göppingen

Kreisfläche	642,36 km ²
Städte / Gemeinden	38
Einwohner (259.131) (30.06.2021)	259.850 31.03.2022



Finanzkennzahlen 2023

Nettoressourcenbedarf	
Jugend + Soziales	133,7 Mio. €
Freiwilligkeitsleistungen	26,7 Mio. €
Gesamtaufw. Schulen	18,1 Mio. €
Zuschussbedarf ÖPNV	17,2 Mio. €
Defizitausgleich Kliniken	
AFK GmbH (31.08.2022)	-12,4 Mio. € (neu: -18,8 Mio. €)
Grunderwerbsteuer	17,5 Mio. €

Haushaltseckdaten 2023

Erträge	362,7 Mio. €
Aufwendungen	375,7 Mio. €
Defizit (31.08.2022)	-12,9 Mio. € (neu: -19,67 Mio. €)
Investitionen	110,2 Mio. €

Rechnungsergebnis 2021: +5,14 Mio. €

Unterhaltungsaufwand 2023

Gebäude	5,46 Mio. €
Kreisstraßen	2,38 Mio. €

Mitarbeiter der Kreisverwaltung

Stellenplan	864,53 VZÄ
Personalaufwand	59,65 Mio. €

Schulden (geplant)

Kreditaufnahme (-abruf)	107,3 Mio. €
Neuverschuldung	106,2 Mio. €
Schuldenstand	223,18 Mio. €
<small>(vorauss. 31.12.2023, Aufnahme 2022 ca. 89,0 Mio. €)</small>	
Schulden / Einwohner	859 €/EW

Steuer, Umlagen und Rücklagen, Liqui 2023

KU- Hebesatz (Entw.)	32,5 %
KU- Aufkommen	134,82 Mio. €
KU/ Einwohner	519 €/Ew
KU 1% entspricht	ca. 4,15 Mio €

Steuerkraftsumme	414,84 Mio. €
Steuerkraft/Einw.	1.596 €
FAG- Umlage an Land	14,78 Mio. €

Ergebnisrücklage ca. 61,83 Mio. €

(Stand 31.12.2023)

Liquidität ca. 19 Mio. € (ohne KBVM)

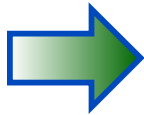
Neubewertung der Situation „Geordnete Kreisfinanzen“

(Einbringung im Kreistag Stand 14.10.2022)

FAZIT:

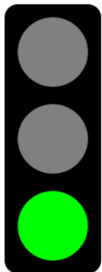
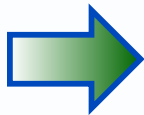
VA 06.05.2022* → KT 14.10.2022

Haushaltsjahr 2021/
2022



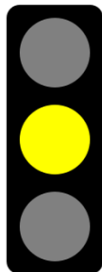
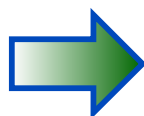
- Jahresüberschuss 2021: +5,45 Mio. €
→ außerordentliche Stärkung der ErgRL
- Jahresverlauf 2022
→ vorsichtig positiv, Risiken aber zunehmend

Haushaltsjahr 2023



- Gleichbleibender KU-Vorschlag
- Wirkung der Entlastungspakete unklar
- HH-Entwurf hat nur geringe Belastbarkeit
- Rekorddefizit bei AFK GmbH
- 1. Stufe Pot.analyse umgesetzt (Anlage BU)

Haushaltsjahr 2024ff.



- Risikolage deutlich erhöht
- Auswirkungen der nationalen und globalen Veränderungen unklar (u.a. Konjunktur, Ressourcenverfügbarkeit)

* = BU 2022/001 (VA 25.03.2022)
BU 2022/053 (VA 06.05.2022)



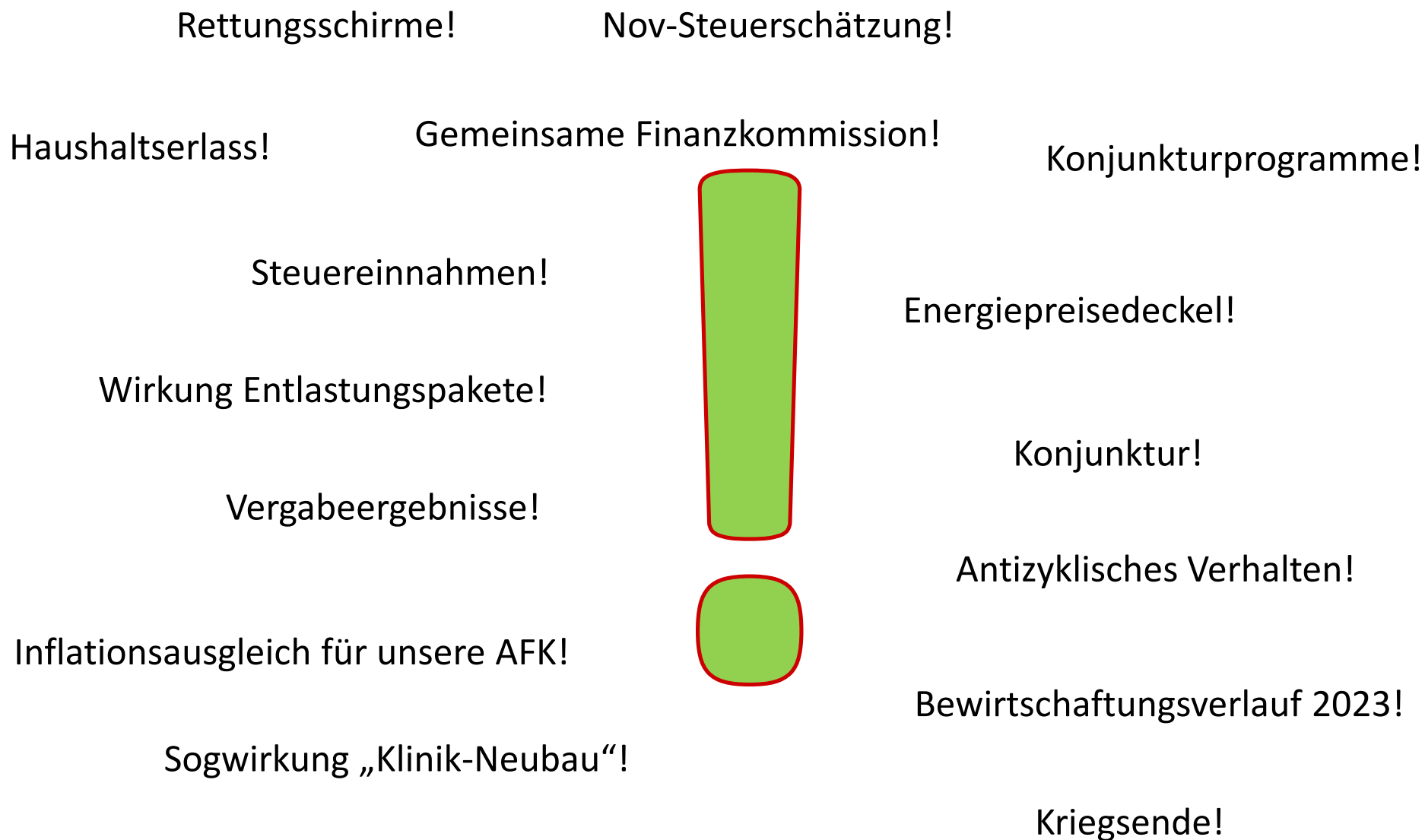
Ein Haushalt – und viele Fragezeichen

(Einbringung im Kreistag Stand 14.10.2022)



Ein Haushalt – und (ein paar) Hoffnungen

(Einbringung im Kreistag Stand 14.10.2022)



- außerordentlicher Überschuss aus 2021 mit **+5,45 Mio. €**
 - planmäßige ErgebnISRücklage zum 31.12.2022 **+74,78 Mio. €**
(ohne Umbuchung ErgRL aus Ergebnis 2021)
 - „Vorbelastung“ aus laufendem Jahr 2022 bei nur ca. **-1 Mio. €** prognostiziert
→ darin enthalten **ca. -10,86 Mio. €** von AFK GmbH
 - Überdurchschnittliche Steigerung der Steuerkraftsummen im Landesvergleich
 - Entwurf Haushaltserlass für FAG-Berechnung verfügbar; keine Ergebnisse der GFK
 - **1. Stufe aus Prozess „Potenzialanalyse“ mit 1,2 Mio. €** eingepflegt (Anlage BU)
 - **Unklare Risikolage aus Beschlüsse des Bundes (Entlastungspakete, Bürgergeld, Wohngeld-Reform etc.) und globaler Ressourcenverfügbarkeit, REZSSION ?**
 - Ergebnishaushalt in 2023 im Kernhaushalt **leichter Fehletrag -0,87 Mio. €** (fortgeschrieben);
inkl. AFK GmbH bei -12,4 Mio. € → ErgHH mit -12,9 Mio. € unausgeglichen
(neu: AFK -18,8 Mio. € → ErgHH -19,67 Mio. €)
- **Jahresüberschuss 2019-21 mit ca. +30,5 Mio. € wird zur Deckung der Fehlbeträge in 2022 und 2023 mit ca. -20 Mio. € benötigt und zur Entlastung der Kreiskommunen verwendet!!**
- Hohe Unsicherheit und unklare Annahmen → Geringe Belastbarkeit

Aufstellung des Haushalt 2023 – Eckwerte

(Einbringung im Kreistag Stand 14.10.2022)

Orientierungsdaten des Landes (HH-Erlass)

(bis Redaktionsschluss) **nicht vorliegend**

- Erg.-Rücklagen **+74,8 Mio. €**
(inkl. Abschluss 2021)
- Liquiditätsabbau mit **-2,58 Mio. €**

Bedarf

aus angemeldeten Mittelansätzen 2023 im ErgebnisHH

- Erträge im FAG-Bereich mit deutlichen Verbesserungen
- **Steigende Aufwendungen** mit Erhöhungen samt Abschreibungen, u.a. im Sozialbereich sowie Gesundheitsbereich, Bewirtschaftungskosten
- **1. Stufe der Potenzialanalyse umgesetzt**
- **Werte der AFK GmbH 1:1 übernommen wie angemeldet; jedoch nach Redaktionsschluss finale Zahlen des WiPlans**

Ergebnis:

In 1. Stufe (KU-Erh.) - kein HAUSHALTSAUSGLEICH,
In 2. Stufe **RL-Entnahme** → Haushaltsausgleich gegeben
(Verwendung ErgRL mit Vorjahresergebnisse)

Investitionen 2023

insgesamt **110,25 Mio.€**

darunter u.a.
Inv. Kostenzuschüsse Klinik
mit 25,04 Mio. €
(davon 22,8 Mio. € für Klinik-Neubau, LK-Anteil)
und Ausleihungen mit 63,55 Mio. € für
den Klinik-Neubau (AFK-Anteil)

(Netto-) Neuverschuldung 2023
geplant **106,23 Mio. €**

(bei Darlehensneuaufnahme
von 20,951 Mio. €)

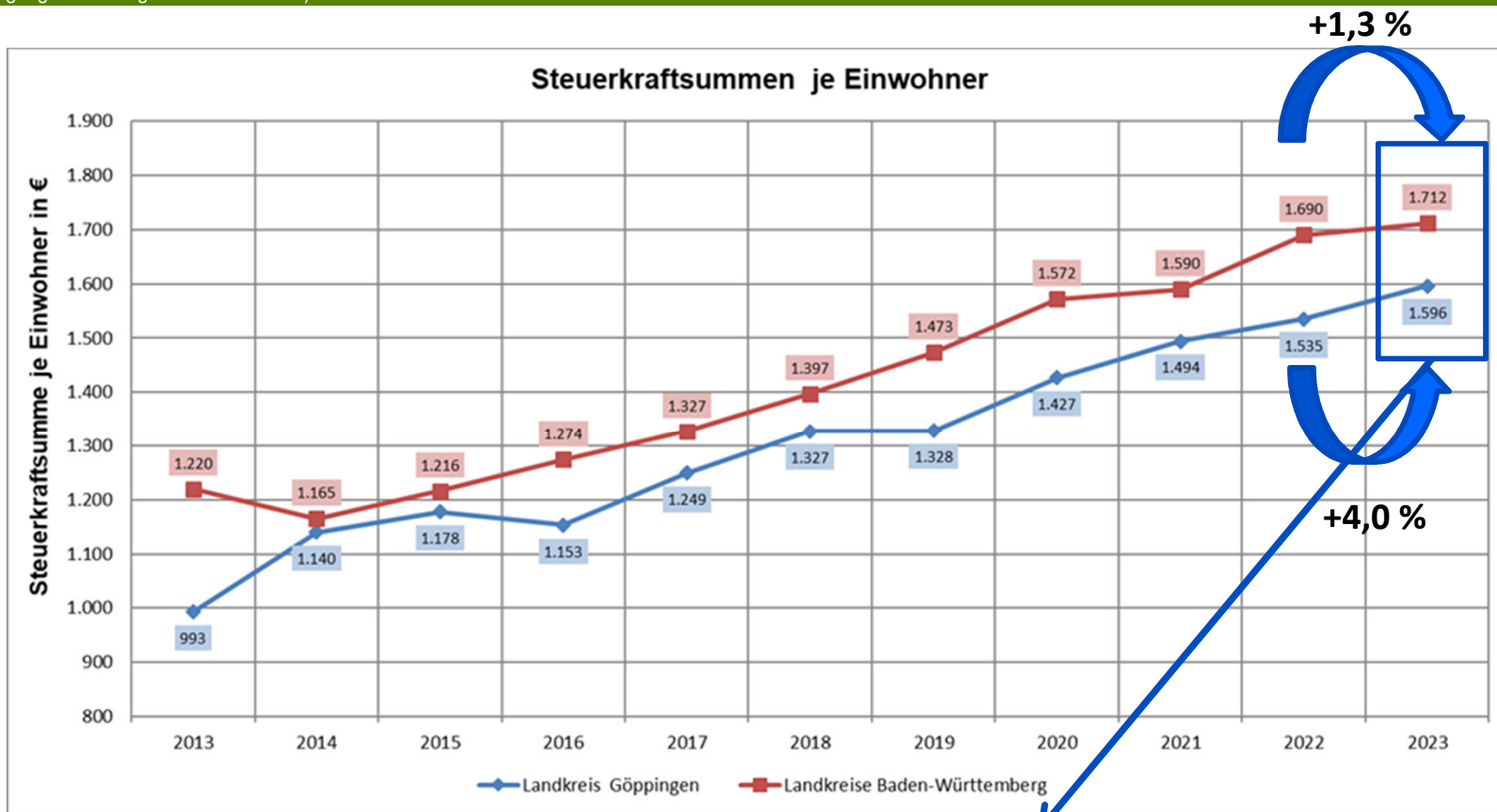
KREISUMLAGE 2023

Vw-Vorschlag: **32,5 %**
(2022: 32,5 %)

Nachrichtlich: 1 %-KU = ca. 4,15 Mio. €

Entwicklungen der Steuerkraftsumme 2013 – 2023

(Einbringung im Kreistag Stand 14.10.2022)



Steigerung der Steuerkraftsumme von 2022: 396,93 Mio. € auf 2023: 414,84 Mio. € (4,5 %)

Steuerkraftsumme des Landkreises in 2023:	1.596 €/EW
Steuerkraftsumme der LK im Reg.bezirks	1.723 €/EW
Landesdurchschnitt in 2023 (Stadt- und Landkreise):	1.836 €/EW
Landesdurchschnitt in 2023 (nur Landkreise):	1.712 €/EW

„Strukturelle Defizite“
(Potential von bis zu 2,5 %-KU bei Annahme Durchschnitt Reg.bez.S)

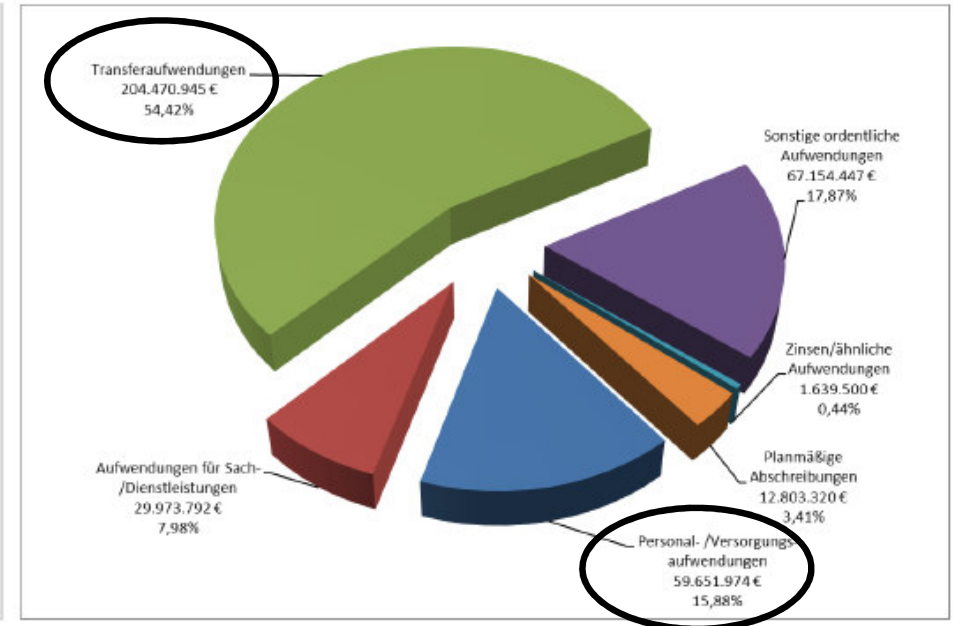
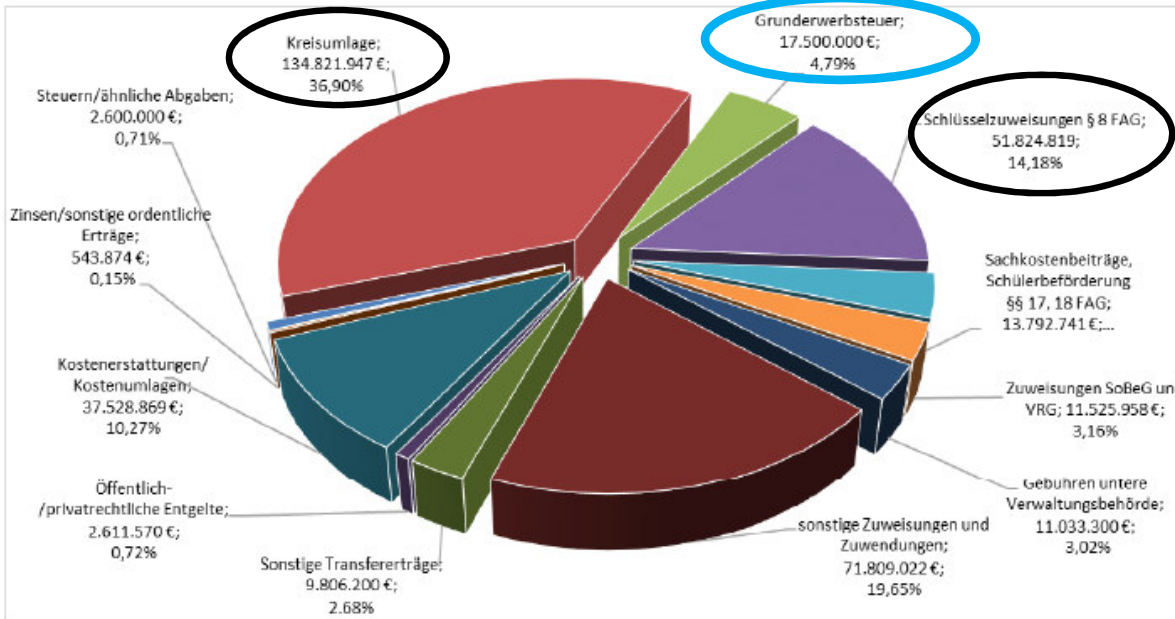
35. Rang der 44 Stadt- und Landkreise (Vj.: 40. Rang)
oder 26. Rang der 35 Landkreise (Vj.: 31. Rang)

Vorbericht
siehe S. 30ff

(Einbringung im Kreistag Stand 14.10.2022)

Erträge ~ 362,74 Mio. €
(Vj. 335,42 Mio. €)

Aufwand ~ 375,69 Mio. €
(Vj. 343,81 Mio. €)

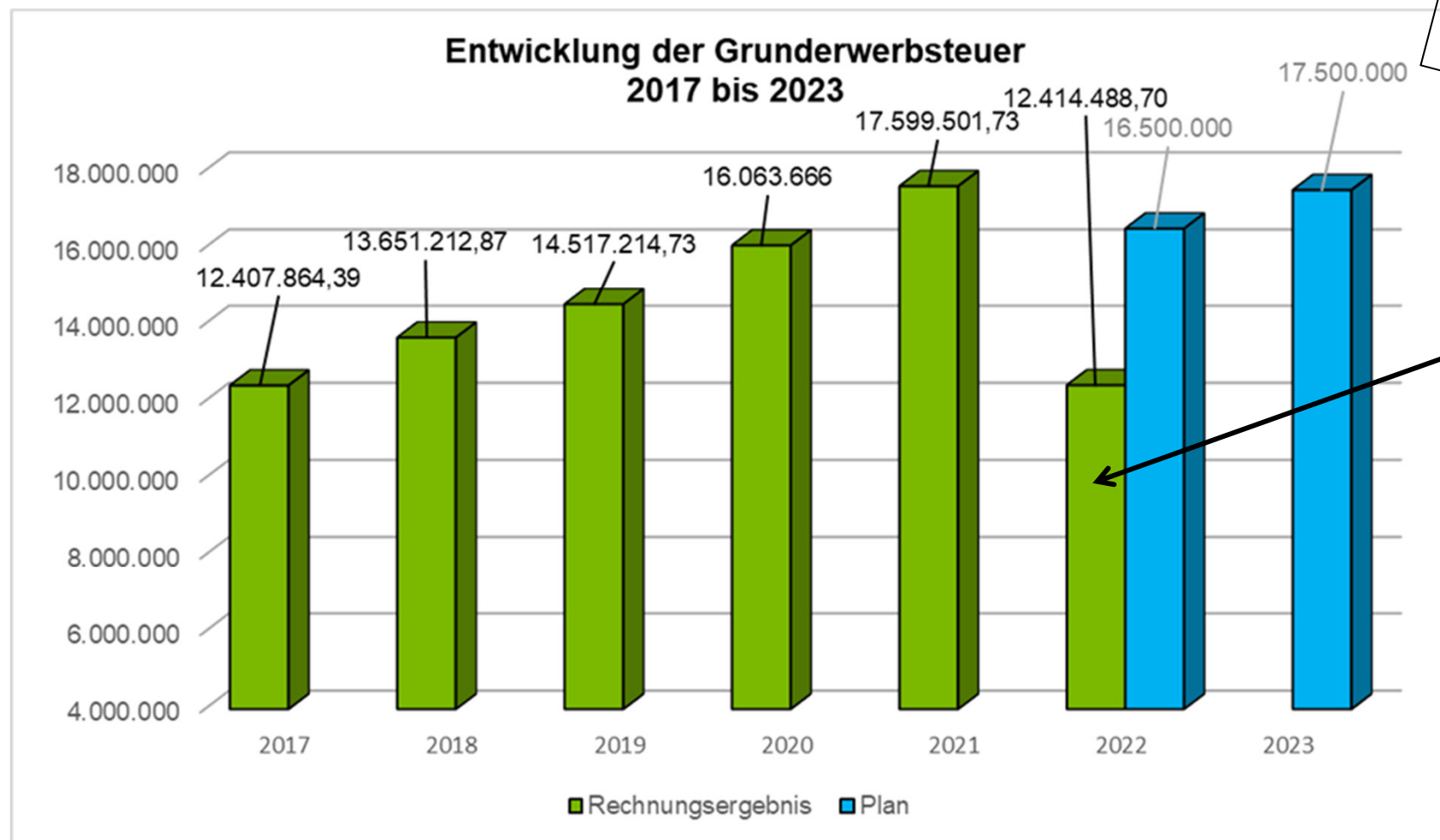


davon Freiwilligkeitsleistungen:
alle Bereiche **26,7 Mio. €**
(+2,5 Mio. € ggü. Vj)

Vorbericht
siehe S. 29ff/38ff./631ff.

Grunderwerbsteuer – Entwicklung 2017 - 2023

(Einbringung im Kreistag Stand 14.10.2022)



Ansatz 2023: 17,5 Mio. €

(Vergleich 2022: 16,5 Mio. €)

Vorbericht
siehe S. 33ff

Personalkosten im Haushalt 2023

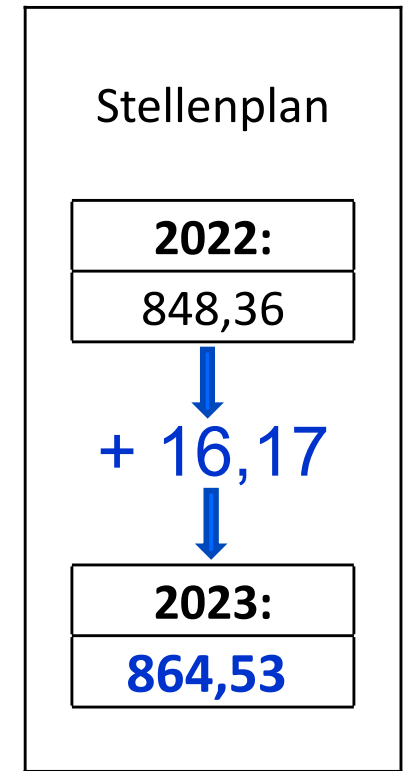
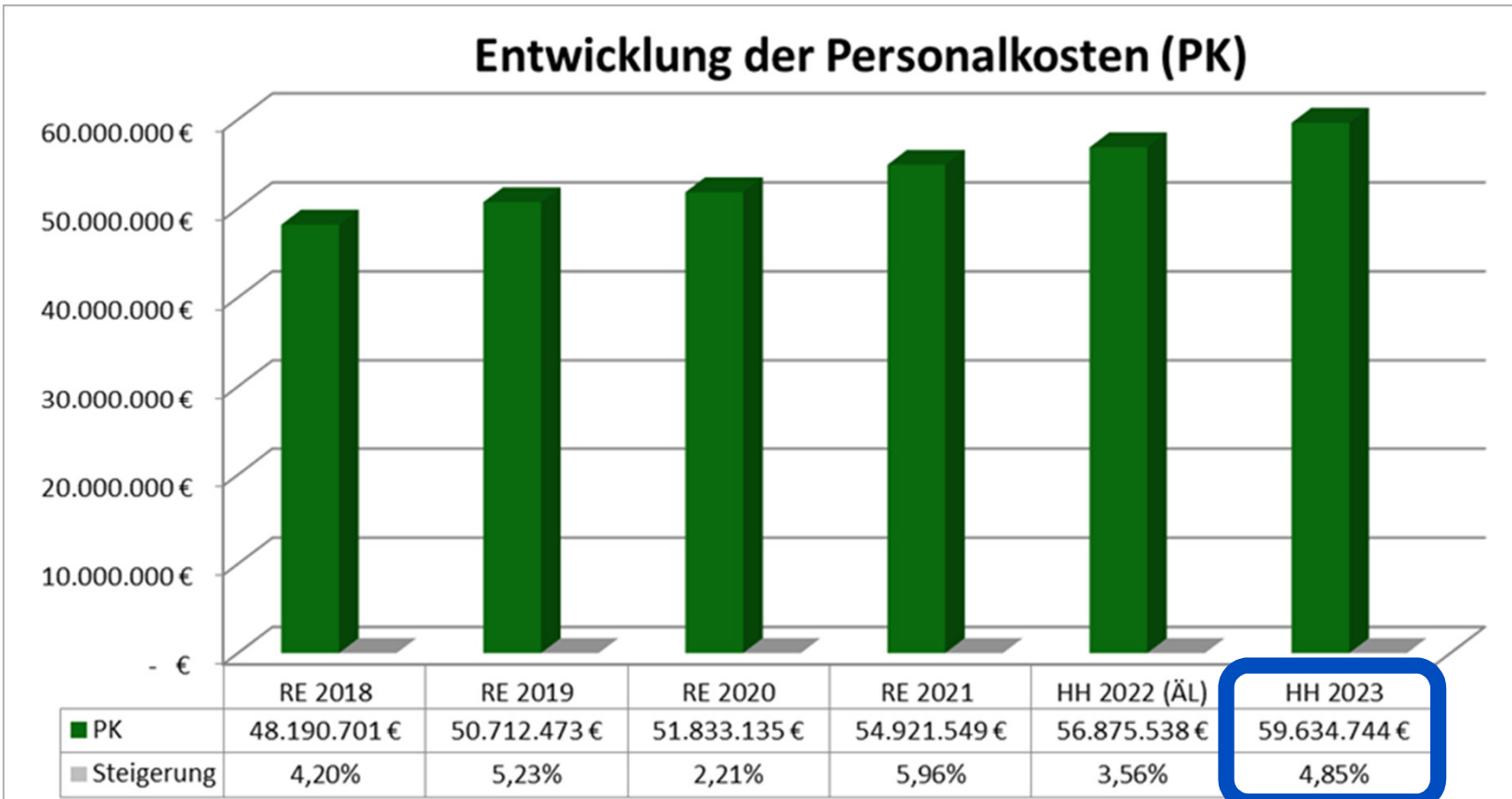
(Einbringung im Kreistag Stand 14.10.2022)



**VORABREDUZIERUNG
MIT 2,10 MIO. € (VJ. 1,85 MIO. €)
VERANSCHLAGT!**

- Stellenneuschaffungen: ca. + 1,17 Mio. € (brutto), +0,479 Mio. € (netto)
- Tarif- und Besoldungserhöhungen + 2,53 Mio. € (od. 2,8 bzw. 3,0 %)
- Stellen im Zusammenhang mit ÖGD-Pakt insg. 5 Stellen

Entwicklung der Personalkosten (PK)



(Hinweis HH2023: Berücksichtigt sind in dieser Summe 7.771 € für Dienstzimmerentschädigungen/Bewirtschaftungspauschalen und Aufwendungen für die betriebliche Ferienbetreuung; nicht berücksichtigt sind hingegen 25.000 € für Leiharbeitskräfte, die den Personalaufwendungen hinzuzurechnen sind; Summe Personalaufwendungen: 59.651.974 €)

Vorbericht
siehe S. 39ff + S. 570ff

Nettoressourcenbedarf TTH 5 Jugend und Soziales 2023

(Einbringung im Kreistag Stand 14.10.2022)

Stand: 04.10.2022

Aufgabe	Nettoressourcenbedarf Plan 2022	Nettoressourcenbedarf Plan 2023	Differenz in Euro Spalte 3 minus Spalte 2	Differenz in Prozent Spalte 3 Spalte 2	Voraussichtl. Anzahl unterstützte Personen
1	2	3	4	5	6
Produktbereich 31 Soziale Hilfen	43.869.829	34.840.985	-9.028.844	-20,58%	20.565
darunter auszugswise Hauptleistungsarten (dargestellt sind über 80% des Produktbereichs 31)					
31.10.01 Hilfe zur Pflege nach Kap. 7 SGB XII	17.990.356	12.921.396	-5.068.960	-28,18%	775
31.10.05 Hilfe zum Lebensunterhalt Kap. 3 SGB XII	2.679.078	3.263.248	584.170	21,80%	300
31.10.08 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsmind. Kap. 4 SGB XII	1.359.631	1.372.573	12.942	0,95%	2.700
31.20 Arbeitslosengeld II (SGB II) nur kommunaler Anteil	12.678.831	11.929.561	-749.270	-5,91%	12.700
31.30 Hilfen für Flüchtlinge und Aussiedler	2.743.552	2.355.112	-388.440	-14,16%	2.500
Produktbereich 32 Eingliederungshilfe f. behinderte Menschen	46.348.414	54.156.614	7.808.200	16,85%	1.753
Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	40.698.652	43.547.459	2.848.807	7,00%	5.300
Produktbereich 37 Schwerbehindertenrecht	1.203.670	1.183.256	-20.414	-1,70%	
Teilhaushalt 5 Jugend und Soziales	132.120.565	133.728.314	1.607.749	1,22%	27.618**
**Zusätzlich erhalten mehrere Tausend Personen Unterstützung durch Zuschüsse an Schulen, Schuldnerberatung, Familientreffs etc.					
Nachrichtlich:			+ 1,6 Mio. € oder + 1,2 % (ohne KVJS)		
11.24.02 Liegenschaftsbezogene Aufwendungen Flüchtlinge	4.649.808	6.620.480	1.970.672	42,38%	
Gesamtergebnis	136.770.373	140.348.794	3.578.421	2,62%	

Prämissen im Erstellungsprozess:

- 70 % Erstattungsquote „Ukraine“
- 100 % Erstattungsquote „Asyl“
- 71,5 % KdU-Erstattung
- Kostenneutralität „BTHG“

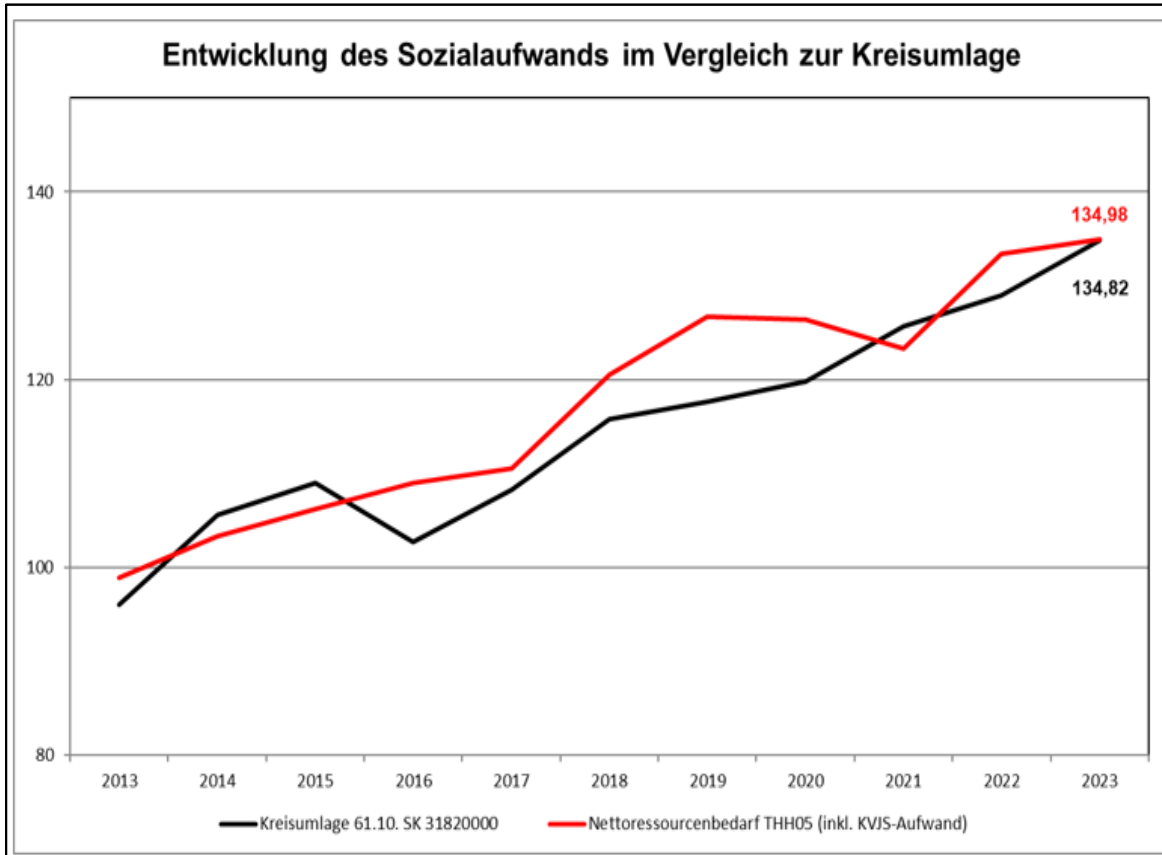
+ 3,6 Mio. € oder + 2,6 % (ohne KVJS)

Incl. RISIKEN i. H. v. bis zu 5 Mio. €

**Vorbericht
siehe S. 86ff**

Bedarf Sozialaufwand vs. Kreisumlageaufkommen 2023

(Einbringung im Kreistag Stand 14.10.2022)



Weitere Leistungen 2023 des Landkreises für / anstelle Kreiskommunen:

- Gesundheitswesen (Defizite AFK GmbH): 18,8 Mio €
- ÖPNV*: 17,2 Mio €
- Bildung (BSZ und SBBZ)*: 5,74 Mio €

*nur Nettoressourcenaufwand

anteilig zudem:

- Personal, insgesamt 59,65 Mio €

Fazit: - **KU-Ertrag 134,98 Mio€** deckt gerade
Sozialaufwand 134,82 Mio€ (ohne Liegenschaftsaufw.)

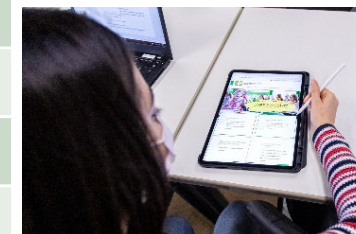
Bildungsausgaben 2023 - Berufliche Schulen und SBBZs/Schulkindergärten

(Stand: Einbringung Kreistag 14.10.2022)

Aufwendungen	2023	2022
lfd. Schulbetrieb Ergebnishaushalt	6.954.218 €	6.596.224 €
lfd. Schulbetrieb Investitionen (beweglich)	1.752.680 €	2.215.310 €
lfd. Schulbetrieb insgesamt	8.706.898 €	8.811.534 €
Gebäudekosten Ergebnishaushalt	9.405.010 €	6.630.782 €
Gebäudekosten Investitionen (beweglich)	0 €	76.000 €
Gebäudekosten insgesamt	9.405.010 €	6.706.782 €
Gesamtsumme	18.111.908 €	15.518.316 €
(davon DigitalPakt Schule – ohne Zusatzprogramme)	(1.301.100 €)	(1.637.896 €)
(davon Personalaufwand)	(3.699.890 €)	(3.418.679 €)

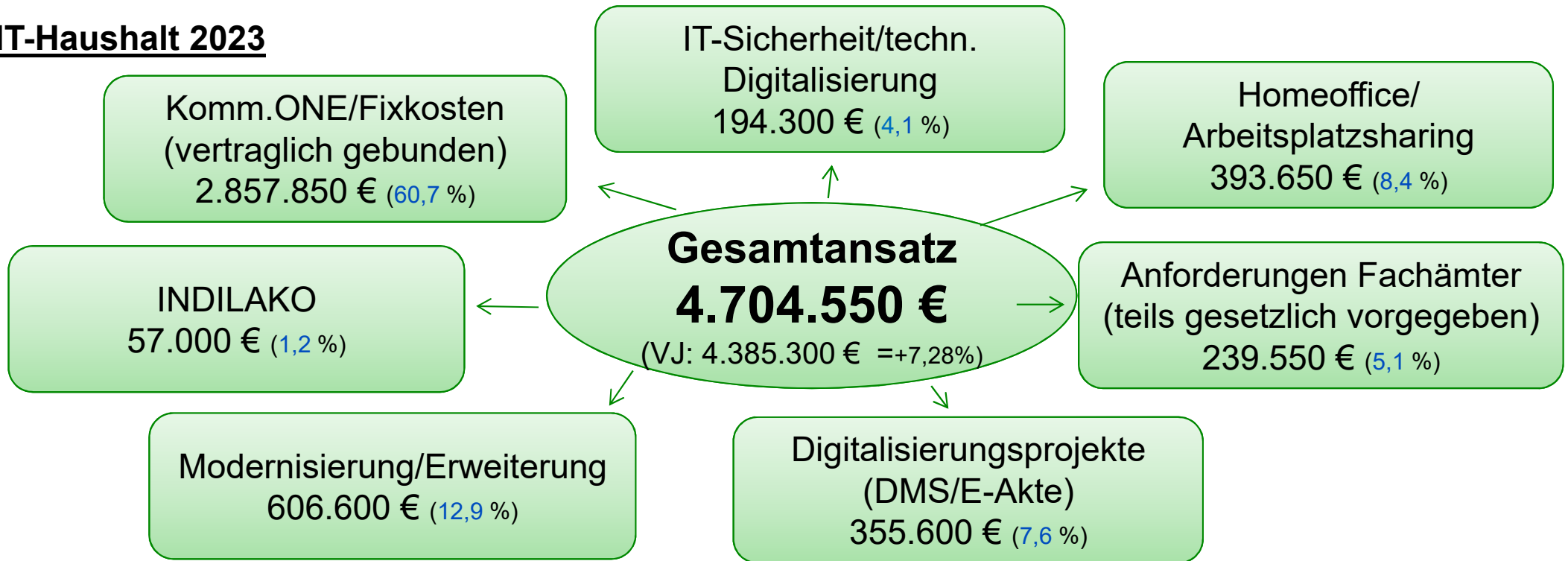
Aufwand verläuft auf einem vertretbaren Niveau. Ausreißer bei den Gebäudekosten aufgrund Brandschutzmaßnahme BSZ GS (1,2 Mio. €) und moderat eingepreisten Energie- und Materialpreissteigerungen, **aber RISIKO!!**.

Erträge	2023	2022
Sachkostenbeiträge	10.319.845 €	10.319.845 €
DigitalPakt Schule – ohne Zusatzprogramme	291.635 €	1.270.710 €
Ausgleichszuweisung generalistische Pflegeberufe	300.000 €	144.000 €
Gesamtsumme	10.911.480 €	11.734.555 €

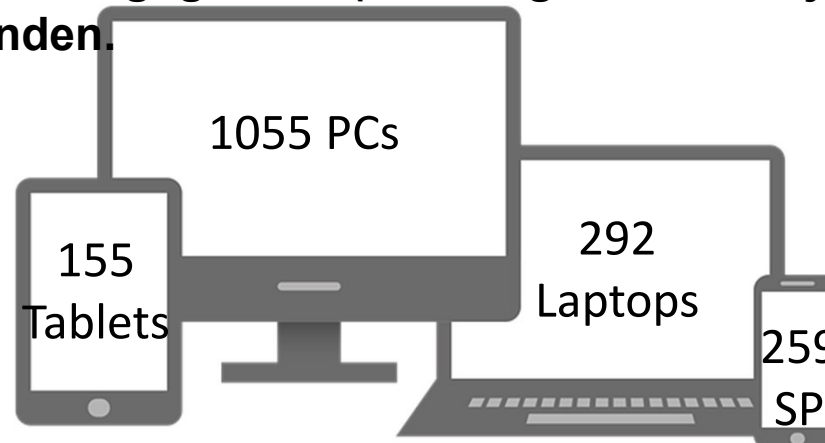


Veränderungspotenzial Sachkostenbeiträge von +1,0 bis +1,5 Mio. €. Beim DigitalPakt handelt es sich um Einmaleffekte.

IT-Haushalt 2023

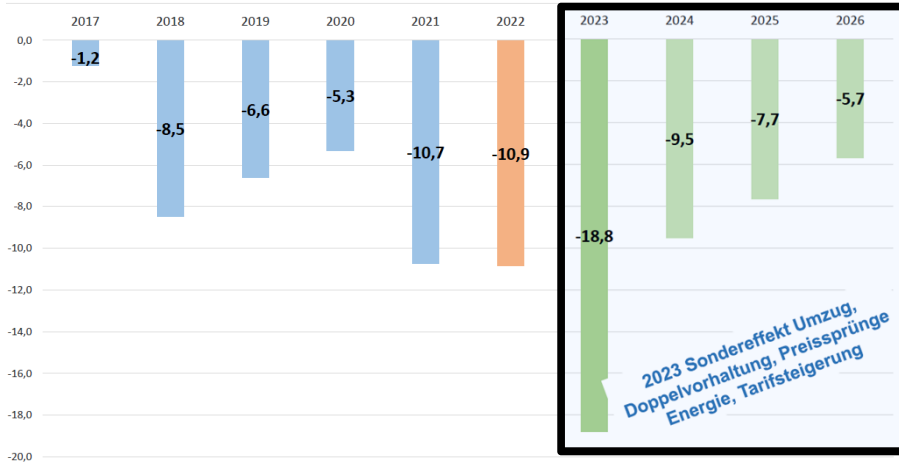


Fazit: **94,9 %** der IT-Kosten sind „vorgegeben“ (z. B. begonnene Projekte, gesetzliche Vorgaben) bzw. vertraglich gebunden.



Wirtschaftsplan 2023ff Übersicht

Stand: 15.09.2022
(nach
Redaktionschluss)



- Unterstützung der Kampagne „Alarmstufe Rot“ der BWKG
- Forderung **Tarifausgleich** und einem angemessenen **Inflationsausgleich**

41,7 Mio. €



Alarmstufe ROT:
Krankenhäuser in Gefahr

Im HHE (Stand: 31.08.2022, Anpassung über ÄL): 12,4 15,6 8,9 8,4 → 45,3 Mio. €
= -3,6 Mio. €

Vermögens- und Investitionsplan 2023 bis 2026 - ALB FILS KLINIKEN GmbH

Alle Werte in Euro	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	später	Anmerkungen
Alle Investitionsmittel (1.-4.)	100.997.000	42.452.948	21.550.336	17.450.000	8.900.000	
1. Zuweisungen des Gesellschafters:	25.044.000	4.310.000	1.720.000	1.100.000	400.000	
a. Klinik am Eichert	24.444.000	1.360.000	1.020.000	1.000.000	400.000	
Energiekanal (Entrauchung/Entwässerung)	0	0	0	0	400.000	
Kleinere Investitionsmaßnahmen / Sonstiges	200.000	200.000	200.000	200.000		
Ersatz Linearbeschleuniger	700.000	0	0	0	0	abhängig von Zahlungskonditionen
Klinische Chemie	0	0	0	0	0	
Erneuerung IT-Infrastruktur (Rechenz.) KaE	0	0	0	0	0	
Digitalisierung	190.000	660.000	320.000	300.000		ab 2025 Abschlag bei fehlender Digitalisierung
Pauschalwert Medizingeräte & IT-Ausstattung	500.000	500.000	500.000	500.000		für KaE und HKG
Pauschalwert Hygienemaßnahmen	50.000	0	0	0		Einzelthemen werden noch definiert
Neubau KaE	22.804.000	0	0	0	0	gemäß aktuellem Mittelabflussplan
b. Helfenstein Klinik	600.000	2.950.000	700.000	100.000	0	
Erneuerung IT-Infrastruktur HKG	0	0	0	0	0	Serverraum, Netzwerk-Infrastruktur (u.a. WLAN), starke Preisanstiege erwartet
Brandschutz-Sanierung	0	0	0	0	0	
Zukunftskonzept HKG bauliche Maßnahmen	500.000	2.850.000	600.000	0	0	Umwidmung aus vormaligem Projekt OP-Sanierung
Zukunftskonzept HKG Kurzzeitpflege	0	0	0	0	0	davon 150 TEUR Einrichtung und Ausstattung
Zukunftskonzept HKG Einrichtung/Ausstattung	0	0	0	0	0	incl. POCT-Gerät und KZP
Kleinere Baumaßnahmen / Sonstiges	100.000	100.000	100.000	100.000		Pauschalwert p.a.

Investitionskostenzuschüsse (ohne Klinikneubau)
Plan 2023: 2,24 Mio. €
FK 2030: 4,24 Mio. €

Investitionsbedarf 2023

LK-Anteil Klinikneubau (max. 110 Mio. €)
Plan 2022: 22,8 Mio. €
(schieben nach 2023)
→ **Verzögerung bei Mittelabfluss; kein Risiko!**

Vorbericht
siehe S. 115ff.

In 10-15 Jahren fällt in der HKG eine energetische Sanierung an, die hier aufgrund der langen zeitlichen Perspektive nicht berücksichtigt ist.

Kreisstraßen Haushaltsentwurf 2023

(Einbringung im Kreistag Stand 14.10.2022)

Verweis auch auf Besichtigungsfahrt
von 03.05.2022



HH-Jahr:	(2022)	2023
Investitionen :	(2.137.000 €)	3.189.500 €

davon:

K 1439	Oberböhringer Steige, 1 Rate	2.500.000 €
K 1403	OD Eisingen, Umgestaltung Salacher Str.	300.000 €
	Fahrzeuge und Geräte	138.500 €

Allg. Straßenunterhaltung:	(2.247.000 €)	2.376.000 €
----------------------------	---------------	--------------------

davon	Bestandserhaltung (2022: 1.650.000 €)	1.660.000 €
	davon OD Wangen (K 1410)	230.000 €
	davon OD Bad Ditzenbach (K 1436)	130.000 €
	davon OD Ottenbach (K 1404)	500.000 €
	davon Börtlingen-Zell – Börtlingen	600.000 €
	davon Schlierbach – Hattenhofen	200.000 €



„Maßnahmeszenario“ (UVA 24.09.2019; BU 2019/169)
langfristiger Bedarf **rund 27,31 Mio. €**
nach Programm 2020 bis 2023
weiterer Bedarf **25,2 Mio. €**

siehe Vorbericht S. 123ff
Maßnahmen-Beschreibungen
siehe Anlage 12/13 (S. 604ff.)

Liegenschaftsverwaltung und Hochbau

(Einbringung im Kreistag Stand 14.10.2022)

- **Gebäudeunterhalt 2023** (Budgetvorgabe): **5,45 Mio. €** (2022: 4,16 Mio.€)
davon u.a.

Gebäude	Maßnahme	Ansatz 2023 in Euro
Konsumtive Maßnahmen		
Sonderschulzentrum Göppingen	Heizungserneuerung Planungsleistungen	50.000
	Anmietung weitere Interime aufgrund der Raumnot	100.000
	Terrassendachsanierung	100.000
	Umbau Serverraum Bodelschwingh-Schule	50.000
	Sanierung Decke Mensa der Wilhelm-Busch-Schule	80.000
Bodelschwingh- Schule Geislingen	Anmietung weitere Interime aufgrund der Raumnot	50.000
Berufliches Schulzentrum Göppingen	Flachdachsanierung	760.000
	elektrische Transponderschließanlage	150.000
	Brandschutzmaßnahmen	200.000
Berufliches Schulzentrum Geislingen	Trinkwassertrennstation	230.000
	Sanierung Chemie-,Physik-, Biologievorbereitungsräume	150.000
	Umbauten im Bestand für die Schülerweiterung	100.000
	Brandschutzmaßnahmen	1.200.000
Paul-Kerschensteiner-Schule Bad Überkingen	Erneuerung Trafostation	80.000
Landratsamt, Locher Str. 6	Umbau Schalterlösung Zulassungsstelle	80.000
Eberhardstr. 20 - 20/5	Teilabriss	200.000
Sonderschulzentrum Göppingen	Heizungserneuerung Planungsleistungen	50.000
Summe		3.580.000

Bewirtschaftungskosten 2023:
5,66 Mio. € (2022: 4,51 Mio. €)

Gebäude	Maßnahme	Ansatz 2023 in Euro
Investive Maßnahmen		
Sonderschulzentrum Göppingen	Bodelschwingh-Schule - Kauf der Containeranlage auf Parkplatz aus Mietverhältnis heraus	270.000
Bodelschwingh-Schule Geislingen	Planungsleistungen Neubau am Zillerstall	760.000
Berufliches Schulzentrum Göppingen	Brandschutzmaßnahmen	100.000
	PV Anlage	800.000
	Umbau Sortierplatz - Lehrsägewerk	100.000
Berufliches Schulzentrum Geislingen	Brandschutzmaßnahmen	150.000
	Erweiterungsbau	9.000.000
Parkhaus Landratsamt	Ausbau Ladeinfrastruktur Fuhrpark	100.000
	Sanierung Außenanlagen ehem. Besucherparkplatz	250.000
Veterinäramt	Umsetzung weiterer Tierkadaververwahrstationen	60.000
Gemeinschaftsunterkunft für Geflüchtete	Neubau	800.000
Summe		12.390.000

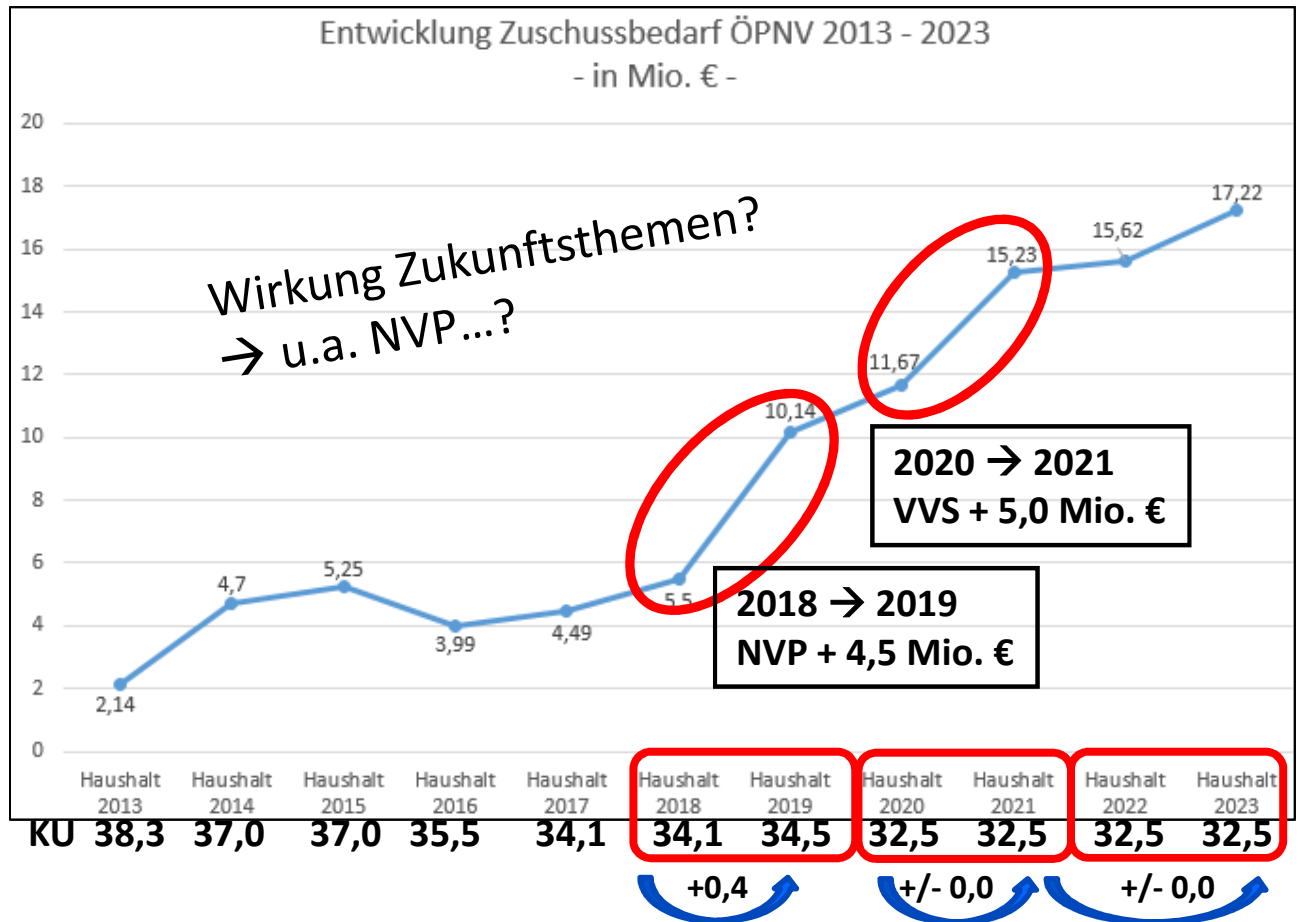
Vorbericht
siehe S. 51ff. + S. 65ff.

Hochbau (investiv)
12,39 Mio. € (2022: 6,29 Mio. €)

Förderung des ÖPNV / Schülerbeförderung / Zuschussbedarf Plan 2023

(Einbringung im Kreistag Stand 14.10.2022)

SK	Plan 2023 in Euro	Plan 2022 in Euro	Ergebnis 2021 in Euro
Schülerbeförderung (Produkt 214001)			
Zuw. Land Schülerbeförderung § 18 FAG	3141	3.472.896	3.472.896,00
Erstattungen an Gemeinde und übrige Bereiche	348	1.250.000	4.157.134,29
Summe Erträge	4.722.896	8.458.096	7.630.030,29
Leistungen an Unternehmen, Sonstige Schülerbeförderungskosten	4429	4.585.000	7.732.822,50
Erstattungen an Gemeinde und übrige Bereiche/Sonstiger Geschäftsaufwand	4431 4452 4458	1.660.741	1.613.004
Summe Aufwendungen	6.245.741	9.618.004	9.187.748,77
Verkehrsentwicklungsplan (Produkt 511006)			
Erstattungen vom Land/Vermischte Erträge	3*	1.035.000	23.832,59
Summe Erträge	1.035.000	0	23.832,59
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	70.400	5.471,75
Sonstiger Geschäftsaufwand	4*	1.179.428	862.180,26
Summe Aufwendungen	1.249.828	188.331	867.652,01
Verkehrsbetriebe/ÖPNV (Produkt 547001)			
Zuweisungen vom Land und übrige Bereiche (u. a. §45a PBefG)	314	5.172.190	6.502.822,84
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	3321 34	290.000	552.164,40
Summe Erträge	5.462.190	5.172.190	7.054.987,24
Kosten Teilintegration VVS/Ding	4316	4.858.310	4.085.264,18
Zuschüsse private Unternehmen und Sonderrechnungen (u. a. Rufbusse/Spätkbus, § 45a PBefG)	4317 4271	5.655.778	6.114.190
Sonstiger Geschäftsaufwand/ Vollintegration (darin enthalten die Verkehrsmitgelte)	44 4457	10.404.099	5.817.400,68
Summe Aufwendungen	20.918.187	19.421.445	19.886.226,78
Sonstiges (Produkt 11.21.06, 12.21.09, 57.50.01)			
Erstattungen und Gebühren	3*	30.000	1.999,81
Summe Erträge	30.000	15.000	1.999,81
Firmenticket/Radverkehr	4*	58.188	5.800,23
Summe Aufwendungen	58.188	39.311	5.800,23
Gesamtsumme Erträge	11.250.086	13.645.286	14.710.849,93
Gesamtsumme Aufwendungen	28.471.944	29.267.091	29.947.427,79



Zuschussbedarf +17,22 +15,62 +15,23 (in Mio. €):

Vorbericht
siehe S. 128ff.

Gesamtübersicht – Investitionen 2023

(Einbringung im Kreistag Stand 14.10.2022)

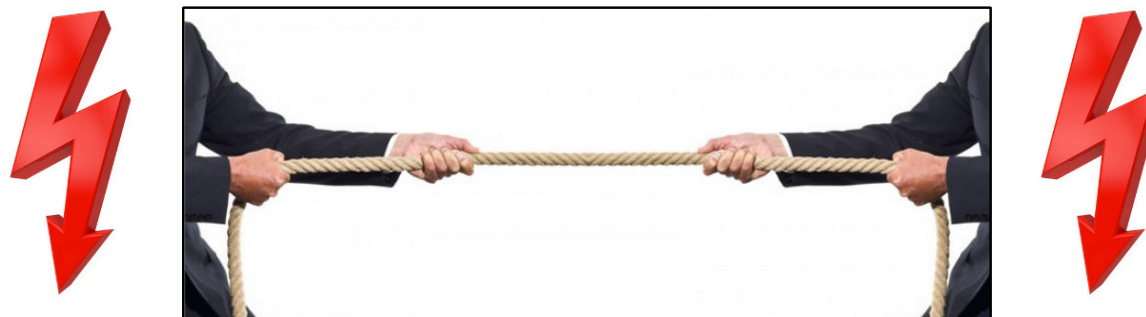
Investitionen	SK	Ansatz 2023 in Euro	Ansatz 2022 in Euro	Ergebnis 2021 in Euro	
Geleistete Zuschüsse für Investitionen	781	27.446.500	95.095.000	13.478.878,02	
ALB FILS KLINIKEN		25.044.000	94.796.000	12.408.174,81	Restanteil Landkreis an Klinikfinanzierung 22,8 Mio. €
Verkehrsentwicklungsplan		50.000	50.000	0	
Straßenbau an Gemeinden		40.000	40.000	22.881,00	
Feuerwehr Zuschüsse		104.000	92.000	130.000,00	Zuschuss für AB A/S an Stadt Göppingen (siehe BU 2022/113)
Kreisstraßenverwaltung (Fahrzeuge etc.)		138.500	117.000	228.212,17	
Sonstige		2.070.000	0	689.610,04	
Grundstücke und Gebäude	782	6.000	56.000	117.083,30	
Grundstücke und Gebäude		6.000	56.000	117.083,30	
Bewegliche Vermögensgegenstände, immaterielles Vermögen	783	3.959.580	4.646.380	3.386.831,08	
Schulen (mit BgA)		1.752.680	2.291.310	1.765.150,18	
Sonstige Verwaltung (mit Brandschutz)		2.206.900	2.355.070	1.621.680,90	750.000 € Einführung digitale Alarmierung (siehe BU 031/2022)
Erwerb von Finanzvermögen	785	0	0	8.432,00	
Zweckverbände und sonstige Anteilsrechte		0	0	8.432,00	
Baumaßnahmen	787	15.281.100	8.337.500	6.932.538,61	
Hochbaumaßnahmen		12.196.100	6.293.500	5.994.456,43	BSZ Geislingen ca. 9,16 Mio. € (2024: 9,0 Mio. €, 2025: 0,3 Mio. €), Bodelschwingschule Geislingen ca. 0,76 Mio. € (2024: 7,0 Mio. €, 2025: 7,0 Mio. €, 2026: 0,3 Mio. €). Parkhaus Ausbau Ladeinfrastruktur für den Fuhrpark 100.000 € Verbindung ehemaliger Besucherparkplatz mit Parkhaus, Neue Gemeinschaftsunterkünfte 800.000 €
Tiefbaumaßnahmen		3.085.000	2.044.000	678.491,56	
Ausleihung Klinik	788	63.553.000	42.404.000	0,00	
Gewährung von Ausleihung		63.553.000	42.404.000	0,00	
Summe		110.246.180	150.538.880	23.923.763	

- Anteil LK
- Restsumme:
Allg. Invest.Zuschüsse an AFK

Anteil AFK
über LK

Prozess der Potenzialanalyse (Vorschlagsliste mit Umsetzungsmaßnahmen; Anlage zur BU):

- 50 Einzelmaßnahmen mit einer Summe **i. H. v. 1.232.820 €** zur Umsetzung in HH 2023 eingepflegt
- *23 Einzelmaßnahmen mit einer Summe i. H. v. 403.350 € werden zur Umsetzung nicht oder verändert empfohlen und sind im HH 2023 bisher nicht eingepflegt*

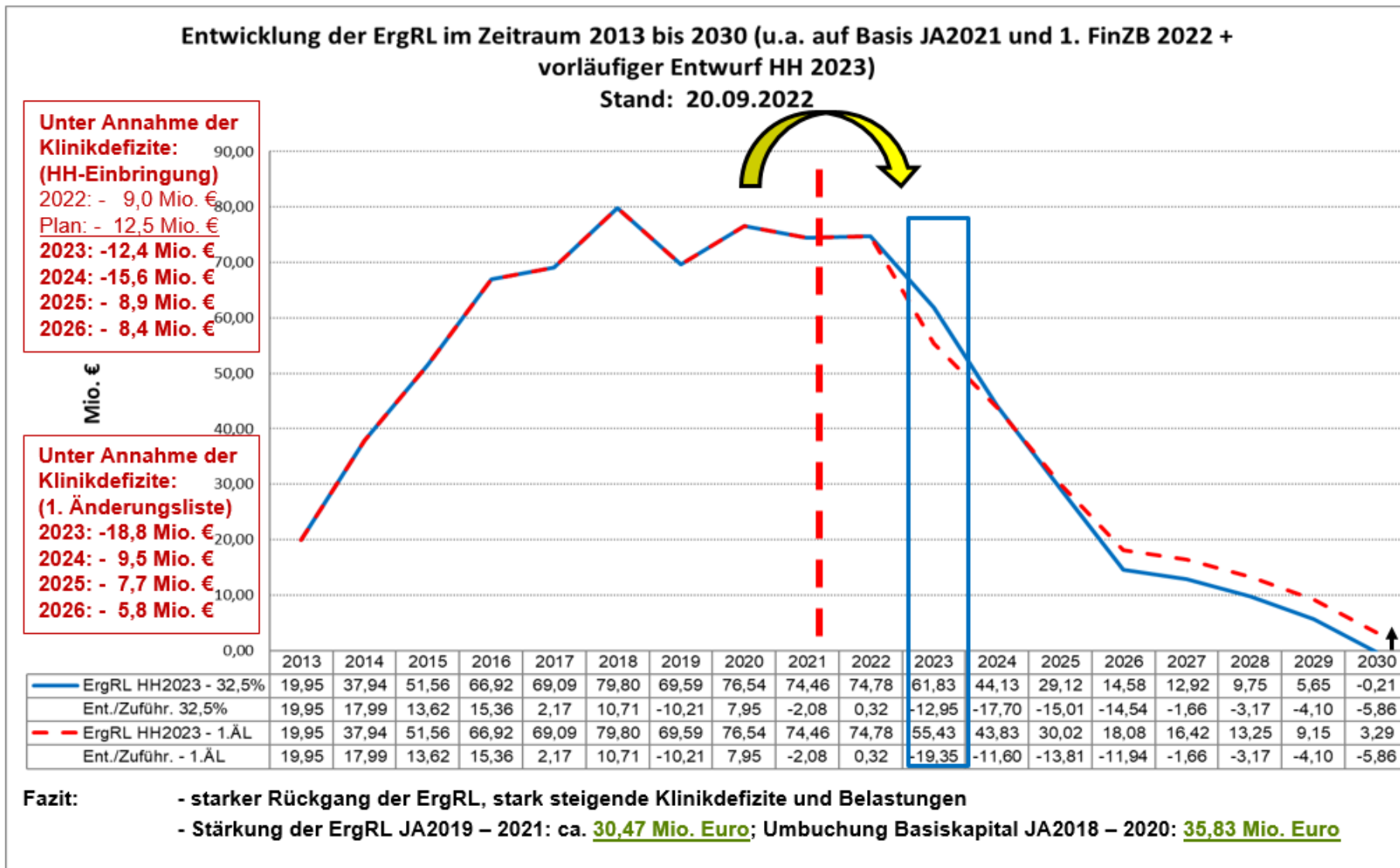


Mehrbelastungsbeschlüsse in 2022 (Wirkung auf die Jahr 2023 und 2023ff.)

- 13 Beschlüsse der politischen Gremien in 2022 im Bereich der Freiwilligkeitsleistungen (konsumtiv) mit Wirkung auf 2023 (einmalig) und 2023ff. (lfd.) mit einem Volumen **i. H. v. 2,55 Mio. €** gefasst
 - davon 7 Beschlüsse oder 2,17 Mio. € aus dem Bereich „Mobilität und Verkehrsinfrastruktur“

Rücklagenentwicklung von 2013 bis 2030

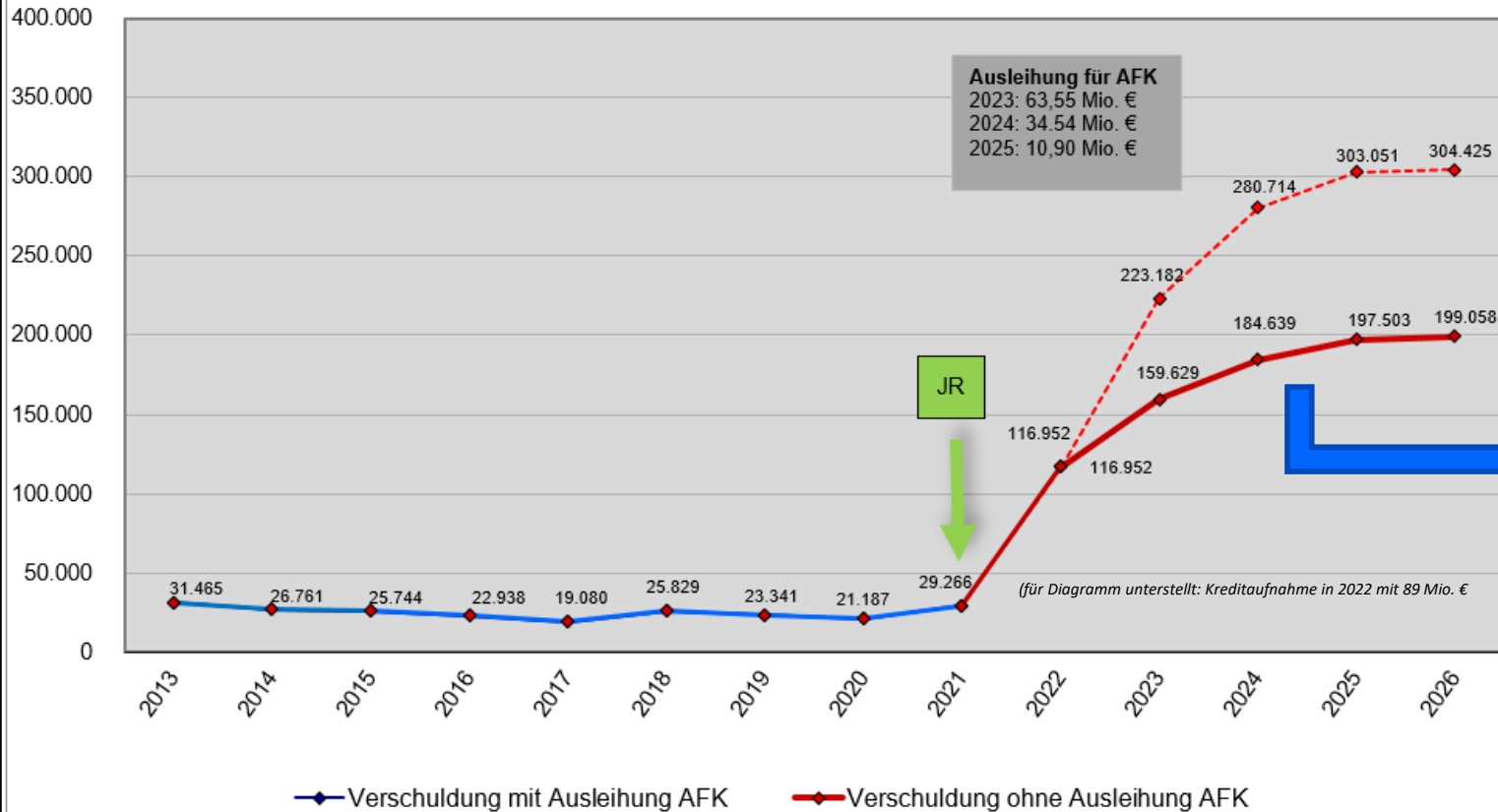
Einbringung im Kreistag Stand 14.10.2022



Schuldenentwicklung 2013 – 2026

(Stand: Einbringung Kreistag 14.10.2022)

Verschuldung 2013 - 2026 (ohne AWB) in Tsd. € zum 31.12.



Wirkung der Kreditaufnahmen in LkrHaushalten 2023 ff:
 -110 Mio € / 30 Jahre fest Kommundarlehnen/gleichbleibend
 - 1,48 % Zins
 - 3,33 % Tilgung
 somit 4,81 % = 5,29 Mio €/Jahr
 - günstiger als bei Neubaumentscheid 2012 prognostiziert

- **Kreditneaufnahme (Ermächtigung) 2023:** 20,9 Mio. €
- **Kreditabruf vorangegangenen Darlehensaufnahmen 2023:** 86,4 Mio. €
(davon für Klinik-Neubau 86,4 Mio. €/Lkr u. Anteil AFK)

Vorbericht
siehe S. 139ff.
+ S. 596ff.

Kredittilgungen 2023: 1,07 Mio. € → Netto-Neuverschuldung: 106,23 Mio. €

Übersicht der Klinik-Finanzierung im Zusammenhang mit aktueller Zinsentwicklung

L-Bank (jährlich ein Antrag mit max. 10 Mio. € durch LK möglich):

- Zusage 07.12.2020 10 Mio. €
- Zusage 11.08.2021 10 Mio. €
- Zusage 03.03.2022 10 Mio. €

→ aktuell finanziert 30 Mio. € (2023 weiterer Antrag möglich)

KfW (Zusage 26.04.2019 50 Mio. € Zinssatz bei Abruf)

- 1. Abruf 17.02.2022 25 Mio. €
- 2. Abruf 01.06.2022 25 Mio. €
- Jedoch Mischzinssatz für 50 Mio. €

→ aktuell finanziert 50 Mio. €

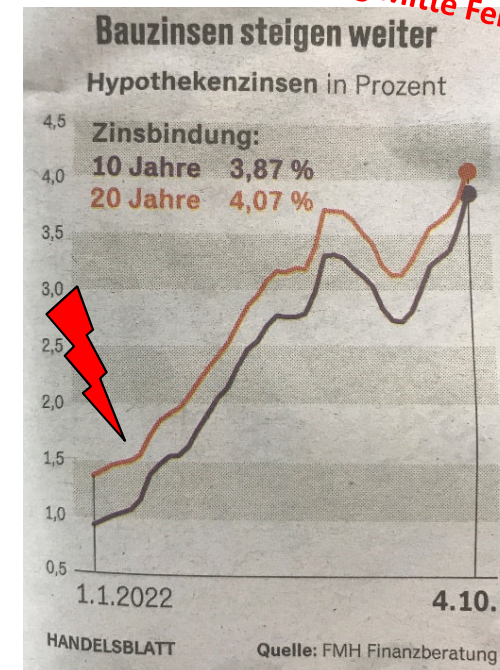
Kreissparkasse Göppingen /SparkassenVers

- Zusage 02/2022 139 Mio. €
- noch kein Abruf erfolgt

→ Aktuell finanziert 139 Mio. €

Gesamtfinanziert aktuell: 219 Mio. €

(u.a. ohne Land 177 Mio. € + ohne eigene Finanzierung AFK) 29 Mio. €
+ nicht finanzierte Teile 25 Mio. €)



1,482 %

Wirkung Klinik-Neubau auf Haushalt 2023:
Zins- und Tilgung: 0,7 Mio. €
Umzugskosten: 4,0 Mio. €
→ Gesamtwirkung auf LK HH 2023: **4,7 Mio. €**

Finanzplanung - Entwicklung der Verschuldung

(Stand: Einbringung Kreistag 14.10.2022)

Jahr	Stand am 01.01. in Euro	Tilgung (inkl. Kassenkredite) in Euro	Neuaufnahme in Euro	Stand am 31.12. in Euro
Ist 2021	21.187.454	1.921.095	10.000.000	29.266.359
Prognose 2022	29.266.359	1.309.632	88.996.000	116.952.727
Plan 2023	116.952.727	1.078.338	107.308.340	223.182.729
Plan 2024	223.182.729	4.598.950	62.131.013	280.714.792
Plan 2025	280.714.792	6.818.399	29.155.826	303.052.219
Plan 2026	303.052.219	7.036.287	8.409.628	304.425.560

- Hauptanteil „Klinik-Neubau“ (Darlehensaufnahme bereits in 2022 mit 139 Mio. € getätigt; Abruf bis 2024)

- Schulentwicklung abgebildet

Verschuldungsentwicklung **Plan Ende 2023: 159,6 Mio. €***

(*bei Darlehensneuaufnahme 2022 i. H. v. 89,0 Mio. €; ohne AWB und Beteiligungen)

Im Haushalt 2023ff. sind limitierter Landkreis-Anteil und Anteil AFK GmbH zum Neubau Klinik voll veranschlagt

Vorbericht
siehe S. 139ff.

Rücklagen/Finanzplanung – mögliche Entwicklung KU

(Stand: Einbringung Kreistag 14.10.2022)

1. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen (Prognosewerte)

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2023	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 31.12.2023
	TEUR	
1. <i>Ergebnisrücklagen</i>	75.476	62.525
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	74.783*	61.832
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	693	693
2. <i>Zweckgebundene Rücklagen</i>	0	0
Rücklagen gesamt	75.476	62.525

ohne Umbuchung Basiskapital JA 2021 i.H.v. 3.552.600 € und Prognose auf Grundlage des 1. Finanzzwischenberichts 2022 mit einem Überschuss von ca. 0,32 Mio. €.

Finanzplanungsgrundlagen:

- Aufwendungen fortgeschrieben nach Erfahrungswerten; teilw. erhöhte Steigerungsannahmen; ggf. auch Schätzwerte
- Erträge vorsichtig prognostiziert; ggf. auch Schätzwerte

Jahr	Steuerkraftsumme	Erwartete Steigerung*	Hebesatz Kreisumlage	Aufkommen Kreisumlage in Euro
2023	414.836.760	100%	32,5	134.821.947
2024	418.985.128	101%	34,5	144.549.869
2025	423.174.979	101%	35,5	150.227.118
2026	427.406.729	101%	36,5	156.003.456

Vorbericht
siehe S. 142ff + S. 594ff.

Chancen und Risiken des Kreishaushalts 2023

(Stand: Einbringung Kreistag 14.10.2022)

Risiken...

- ... aus Bewirtschaftungs-/Unterhaltungskosten (ca. 7 Mio. €)
- ... aus Budgetvorgaben/Vorabreduzierungen (ca. 7 – 10 Mio. €)
- ... aus Grunderwerbsteuer (ca. 1 Mio. €)
- ... aus Entwicklungen AFK GmbH / eventl. **Defizit (-18,8 Mio.€)**
- ... aus dem ÖPNV-Bereich (u.a. Verkehrsumlage?, neuer NVP?)
- ... aus Schlüsselzuweisungen (-1,9 Mio. €; erhöhter Kopfbetrag)
- ... aus Personalkosten (-2,1 Mio. €)
- ... aus Folgewirkungen „Ukrainekrieg“ (**Konjunktur**, Energiesektor, Arbeitsmarkt und Sozialdaten)
- ... aus Wirkung Entlastungspakete
- ... **(noch) keine Rezession im Konjunkturverlauf angenommen** (ca. 5 – 10 Mio. €)



bis zu 22,5 Mio. €

Chancen...

- ... November-Steuerschätzung
- ... Sachkostenbeiträge/Schülerzahlen
- ... Eintritt der Forderungen unserer AFK GmbH (u.a. **Inflationsausgleich**)
- ... weitere Ergebnisse der Verhandlungen in „Gemeinsamer Finanzkommission“
- ... abgeschwächte Folgewirkungen „Ukrainekrieg“

ca. 1 – 3 Mio. €

Kreisumlage: Vw-Vorschlag  **32,5 %**

Vorbericht
siehe S. 25ff.

Wesentlich Änderungen zwischen Redaktionsschluss und Einbringung

(Stand: Einbringung Kreistag 14.10.2022)

Erträge

• Haushaltserlass

• Ausbildungskosten (§29 I FAG)	→	ca. + 0,01 Mio. €
• Schlüsselzuweisungen (810 €/EW→804 €/EW)	→	ca. - 1,11 Mio. €
• Soziallastenausgleich (§ 21 FAG)	→	ca. + 0,07 Mio. €
• Sachkostenbeiträge (§17 FAG)	→	ca. + 1,35 Mio. €

Summe: ca. + 0,32 Mio. €

Aufwendungen

• Projektleitung Nachnutzung Helfensteinklinik	→	ca. + 0,12 Mio. €
• KVJS-Umlage	→	ca. + 0,01 Mio. €
• Verkehrsumlage Verband Region Stuttgart	→	ca. + 0,12 Mio. €
• Status-Quo-Ausgleich (§22 FAG)	→	ca. + 0,39 Mio. €
• Defizitabdeckung „AFK GmbH“ (12,4 Mio. €→18,8 Mio. €)	→	ca. + 6,40 Mio. €

Summe: ca. + 7,04 Mio. €



Verschlechterungen des Gesamtergebnisses um **ca. - 6,72 Mio. €** auf ca. **- 19,67 Mio. €**. (Entwurf: -12,95 Mio. €)

Fortschreibung Finanzplanung inkl. Anpassung Defizite AFK:

2024: -11,72 Mio. € (HHE: -17,70 Mio. €), AFK: - 9,5 Mio. € (HHE: -15,6 Mio. €)

2025: -13,95 Mio. € (HHE: -15,01 Mio. €), AFK: - 7,7 Mio. € (HHE: - 8,9 Mio. €)

2026: -12,11 Mio. € (HHE: -14,54 Mio. €), AFK: - 5,7 Mio. € (HHE: - 8,4 Mio. €)

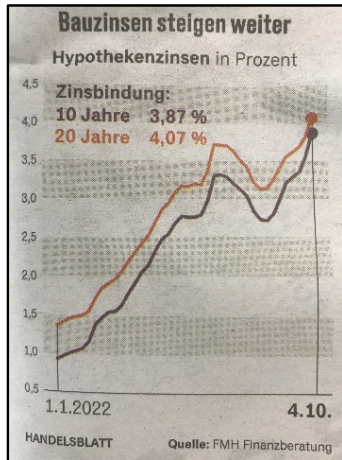


- weiterhin 2023 hoher Finanzbedarf in den baden-württembergischen Kommunen;
→ dringend geboten: **Unterstützung AFK GmbH /Energiekosten** und positive Ergebnisse aus GFK
 - Haushalt steht auf „wackeligen Beinen“; hohe Risikolage, viele Unbekannte, geringe Belastbarkeit, Rezessionsängste
 - hohe angemeldete, planerische **Defizite der ALB FILS KLINIKEN** GmbH in 2023ff. (2023-2026: 41,7 Mio. €)
 - Unklare Entwicklung u.a. im ÖPNV-Bereich (u.a. Mehrbedarf aus Fortentw. Nahverkehrsplan?, Verkehrsuml. etc.)
 - Gestärkte Ergebnisrücklage aus Vorjahre hilft für Haushaltsausgleich 2023 – 2026
 - Kreisumlageaufkommen und Sozialaufwendungen für 2023 im „Gleichklang“
 - Erste „Bremsspuren“ aus Potenzialanalyse in 2023 sichtbar; weitere Gegensteuerungen vorerst nicht angezeigt
 - Vorschlag zu **Kreisumlagehebesatz → 32,5 Prozentpunkte** (KU-Aufkommen +5,8 Mio. €)
 - Finanzplanungsjahre 2024ff. werden schwierig und sind nur mit finanzieller Unterstützung „von außen“ stemmbar (Prioritätensetzung? Entscheidungen nach strategischer Kassenlage und Ausrichtung Landkreisfinanzen?)
 - Chancen und Risiken 2023 werden ständig überwacht
 - **dringende Investitionen in Bildung / Schulbauten sind eingeplant !**
 - **(Rekord)-Verschuldung steigt auf planmäßig zur Finanzierung Neubau Klinik über 200 Mio. €**
(„rentierliche“ Schulden bei günstigen Kreditmarktkonditionen)
- Schlüsselthema **„Geordnete Kreisfinanzen“ derzeit noch tragfähig**, aber Druck deutlich erhöht, drohende Schieflage kein isoliertes Problem des Landkreises Göppingen!

Schock für die Wirtschaft

Konjunktur Der Krieg in der Ukraine schickt weltweit die Börsen auf Talfahrt und lässt die Rohstoffpreise steigen. Experten erwarten eine Inflationsrate über 6 Prozent.

NWZ, 25.02.2022



Handelsblatt 14.09.2022

Die große Unsicherheit macht das Prognosegeschäft insgesamt schwieriger.

Stefan Kooths
Ifo-Konjunkturleiter

GZ, 29.09.2022



SZ, 09.03.2022

Zinswende?

Die Geschäfte liegen auf Eis

Wirtschaft Die Folgen des Ukraine-Kriegs für den Export sind für einzelne Unternehmen im Kreis gravierend. Alle Betriebe eint die menschliche Betroffenheit. Von Susann Schönfelder

NWZ, 09.03.2022

Bayaz: Werden objektiv ärmer

SZ, 09.05.2022

„Wir brauchen einen Pfad zum Schuldenabbau“

Handelsblatt 04.08.2022

Führende Institute erwarten für 2023 Rezession und anziehende Inflation

Die Aussichten trüben sich gleich dreifach ein: Deutschlands wichtigste Konjunkturforscher gehen von einem BIP-Rückgang aus. Ähnlich sieht es die OECD. Gleichzeitig bricht der Ifo-Index ein.

Handelsblatt 27.09.2022

Statista, 26.09.2022

Handelsblatt, 11.10.2022



Handelsblatt 13.07.2022

Kredite werden teurer und sind schwerer zu bekommen

Wirtschaft Nach einem Run auf Baukredite im Kreis Göppingen sind Kunden nun verunsichert. Es melden sich Anzeichen für eine mögliche Rezession. Von Michael Scheffele

NWZ 29.09.2022

Handelsblatt 14.09.2022

„Gab noch nie so eine Aktion“

Versorgung Krankenhäuser üben den Schulterschluss und hoffen auf Gehör. Die Alb-Fils-Kliniken kämpfen mit Personalnot, Bürokratie und Inflation. Von Susann Schönfelder

Länderfront fordert mehr Geld vom Bund

Die Regierungschefs und -chefinnen der Länder formieren sich in Berlin gegen die Ampel. Sie wollen, dass sich der Bund stärker am geplanten dritten Entlastungspaket gegen die Folgen der Energiekrise beteiligt.

SZ, 29.09.2022

Kliniken schlagen Alarm

640 Millionen Euro Mehrkosten wegen Inflation und Corona

SZ, 08.08.2022

- In der vergangenen Abrechnungsperiode vom 1.1.2021 bis 31.12.2021 lag der Gasverbrauch für Ihr Gebäude/Ihre Wohnung bei 23144 kWh mit Kosten in Höhe von 1348,33 Euro.
- Auf Basis Ihres letztjährigen Gasverbrauchs und unter Verwendung des Grundversorgungstarifes (HG2) an Ihrem Wohnort am 01.09.2022 werden die Gasverbrauchskosten Ihres Gebäudes/Wohnung in der aktuellen Abrechnungsperiode auf 3269,02 Euro geschätzt.

Schreiben eines Energieversorgers an LK GP als Eigentümer

NWZ, 15.07.2022

Zähe Verhandlungen: Einigung bei Flüchtlingskosten

Presseerklärung der KfW vom 14.09.2022

KfW- ifo-Mittelstandsbarometer: Maue Stimmung, düsterer Ausblick

- Mittelständisches Geschäftsklima sinkt zum dritten Mal in Folge
- Geschäftslageurteile bröckeln weiter ab, Erwartungen fast auf Allzeittief
- Deutschland steht am Beginn einer technischen Rezession

KfW-Pressmeldung



Informationsquellen & Wie geht's weiter?

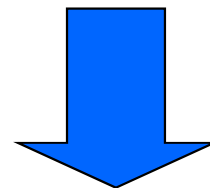
- | | |
|------------|---------------------------------------------------------------------------------|
| 14.10.2022 | Einbringung Haushaltsplanentwurf in Kreistag |
| 11.11.2022 | Stellungnahme Fraktionen des Kreistags zum Haushaltsplanentwurf (Zweite Lesung) |

Weitere Vorbereitungen:

- | | |
|------------|---------------------------------------------------------------------------------------|
| 28.11.2022 | Jugendhilfeausschuss |
| 29.11.2022 | Sozialausschuss |
| 30.11.2022 | Ausschuss für Umwelt und Verkehr |
| 02.12.2022 | Verwaltungsausschuss |
| 13.12.2022 | Beratung und Verabschiedung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan durch den Kreistag |



Informationen im Internet:



**www.landkreis-goepingen.de/aktuelles
+ Mandatos für Kreisräte**



Vorbericht
siehe S. 22

DANKESCHÖN !



**Allen die bei der Erstellung des
Haushalts 2023 des Landkreises
Göppingen**

mitgeholfen haben und

nun weiterhin in der Umsetzung mithelfen werden!

**Ihnen herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**